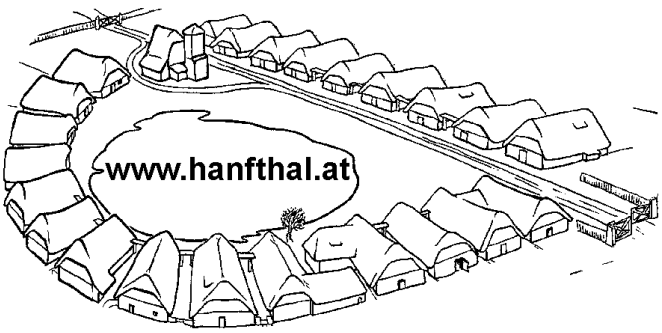


Mitteilungsblatt der Dorfgemeinschaft Hanfthal

Ausgabe Nr. 69 - Dez. 2014

AUCH IN HANFTHAL GESCHIEHT NICHTS GUTES - AUSSER MAN TUT ES

Advent am Beri in Hanfthal am 6. und 7. Dezember

Der diesjährige Advent am Beri in Hanfthal findet am 6. und 7. Dezember 2014, jeweils ab 14 Uhr, statt.

Der Advent in der Kellergasse am Beri mit tausenden Lichtern sorgt für ein einzigartiges Ambiente. Verschiedene Musikgruppen sorgen für die musikalische Adventstimmung. Bei etwa vierzig Standorten in Presshäusern und Verkaufshütten werden originelle Weihnachtsgeschenke angeboten.

Auch für das leibliche Wohl ist in besonderer Weise gesorgt, wobei Sauschädl, Bratäpfel, selbstgemachte Schokolade, Weinguglhupf und andere nicht alltägliche Köstlichkeiten angeboten werden.

Im behaglichen Dorfkeller gibt es Kaffee und bodenständige Mehlspeisen. Beim Sportverein gibt es Engelslocken und Folienkartoffel, im Musikantenstadl ist eine Vinothek mit erlesenen Weinen eingerichtet und die Jagdhornbläser warten im Hubertus-Stadl Sogl mit Wildspezialitäten auf.

Im Hanfshop im Getränkeabholmarkt Sogl erhält man viele gesunde Hanf-Lebensmittel, Hanf-Bekleidung, Hanf-Geschenks-packungen und das einzigartige Hanfthaler-Bio-Hanfbier. Kunsthandwerk, Bastelarbeiten und lebendes Handwerk bereichern den Adventmarkt. Beim Altwaren- und Antiquitätenflohmarkt können besonders ausgefallene Raritäten erworben werden.

Der Adventeingang mit Schneemännern erwartet die Besucher.

In der Christkindlwerkstatt wird mit Kindern gebastelt und Weihnachtsgeschichten vorgelesen.

Der Advent am Beri wird von den örtlichen Vereinen veranstaltet und zählt mit seinem stimmungsvollen Programm, tausenden Lichtern, Livemusik, geschmückten Christbäumen und wärmenden Feuerstellen zu den schönsten Adventveranstaltungen im Land. Bei dieser Gelegenheit möchten wir uns bei allen teilnehmenden Vereinen für die ausgezeichnete Mitarbeit bei den Vorbereitugnsarbeiten bedanken.

Machen Sie Werbung bei Ihren Bekannten und Verwandten für diese einzigartige Weihnachtsveranstaltung im Land um Laa.

Mehlspeisen für den Advent am Beri

Im Dorfkeller ist das Dorfgemeinschafts-Kaffeehaus mit süßen Köstlichkeiten. Wir ersuchen die Bevölkerung in bewährter Weise, Mehlspeisen in Form von Kuchen, Torten, Gugelhupf usw. zur Verfügung zu stellen. Abgabe ab Samstag, 6.12.2014 ab 11 Uhr im Dorfkeller Hanfthal.

Für Ihre Unterstützung zum Wohle unseres Dorfes dankt die Dorfgemeinschaft Hanfthal.

Trotz Regen - gute Stimmung beim Stürmischen Bluzafest 2014

Das 14. Stürmische Bluzafest mit der Hanfland-Messe war trotz schlechten Wetters ein großer Erfolg.

Am Samstag trat erneut die unter dem Namen "Hempire" bekannte, von Gottfried Kölbl formierte, Musik-Gruppe, für die Dorfgemeinschaft kostenlos, auf. Auch die Volkstanzgruppe aus Mistelbach am Samstag-Nachmittag begeisterte viele Besucher. Am Sonntag konnte schließlich mit einer feierlichen Heiligen Messe im Dorfstadl das Fest begonnen werden. In bewährter Weise unterhielt uns, ebenfalls kostenlos, die Standerlpartie Hanfthal. Ein herzliches Dankeschön allen Musikern, die durch ihren Einsatz einen riesigen Beitrag für das Fest leisten. Das zahlreiche Personal war mit Begeisterung bei der Sache, auch wenn es aufgrund des schlechten Wetters der Gästeansturm in diesem Jahr etwas geringer ausgefallen ist.

Der bereits zur Tradition gewordene Traktorfrühschoppen am Sonntag lockte wieder einige Oldtimer-Traktorbesitzer nach Hanfthal. Hier stellten die Traktorfreunde aus Kammersdorf wieder die größte Gruppe.

Weniger erfreulich war die Tatsache, dass die Geschenkskörbe für den Bluzamandl-Schätzwettbewerb und für die Traktorfahrer von Samstag auf Sonntag von Unbekannten entwendet wurden. Trotz intensiver Suche, konnten die tollen Preise nicht mehr gefunden werden.

Bedanken wollen wir uns bei der Bevölkerung für die eigene Kürbis-Dekoration, für die kostenlos zur Verfügung gestellten Mehlspeisen, Kürbisgerichte und Aufstriche und schlussendlich für den Besuch der Veranstaltung. Das Fest hat sich überregional positioniert und ist weit über die Bezirksgrenzen hinaus bekannt. Der Standort im Dorfstadl Hanfthal hat sich bewährt und die Hanflandmesse war ebenfalls ein voller Erfolg.

Vereinstreff in Hanfthal

In den Satzungen der Dorfgemeinschaft als Dorferneuerungsverein aus dem Jahre 2000 § 14 ist ein erweiterter Vorstand verankert.

Diesem gehören die örtlichen Vereinsobmänner oder Leiter örtlicher Organisationen und Vereinigungen an, wobei jeweils auch ein Vertreter zu den vom Vereinsvorstand einzuberufenden gemeinsamen Sitzungen (Vereinstreff) entsandt werden kann. Dem erweiterten Vereinsvorstand obliegt die Interessensvertretung der Vereine und die Mitarbeit bei der Erstellung des Termin-, Arbeits- und Kulturprogrammes. Nach Bedarf kann der Vorstand Vereinsvertreter bei Vorstandssitzungen beratend beiziehen. Die Vereinsvertreter werden vom Vereinsvorstand zu regelmäßigen Vereinstreffen eingeladen.

Seit einiger Zeit werden nun auch die politischen Vertreter des Ortes zu diesem zumindest halbjährlichen Vereinstreff eingeladen. Dabei kommen alle anwesenden Vertreter zu Wort und es werden Informationen aber auch Anliegen ausgetauscht bzw. bei den politischen Vertretern deponiert.

Beim letzten Vereinstreff kamen neben Vereinsangelegenheiten folgende allgemeine Themen zur Sprache:

Ortstafeln beim Gewerbepark, Info-Point für Hanfthal-Besucher, Verkehrssicherheit Straße zur Siedlung bei der Ortseinfahrt, Obstverwertungsgemeinschaft, Hanfthaler Baumkonzept, Arbeiten Friedhof, Fußgängerübergang im Dorfzentrum, Baumpflanzaktion der Jagdgesellschaft, Segnung und Eröffnung der Dorfkapelle am 12.6.2015. Die Themen werden in einem äußerst ausführlichen Protokoll vermerkt und beim jeweils nachfolgenden Vereinstreff auf Umsetzung bzw. Stand der Dinge überprüft.

Alle Vereinsvertreter und Politiker sind sich einig, dass der Vereinstreff ein konstruktiver Beitrag für eine gelebte Dorfgemeinschaft sind.

Beim Vereinstreff werden aktuelle Themen aus dem Dorf besprochen.

Erneuerung der Lehrtafeln

Die bereits sehr stark verwitterten Lehrtafeln des Thaya-Mühlbach-Rundwanderweges werden erneuert.

Die Tafeln wurden von Mag. Brigitte Nechansky komplett überarbeitet und Dipl. Päd. Petra Kraft-Stacher hat sie mit den Schülern der HAK-Laa neu gestaltet und für die Druckerei aufbereitet. Der Austausch, sowie die Erneuerung der Holztafeln wird durch den Polytechnischen Lehrgang Laa durchgeführt. Markus Unden wird sie mit seinen Schülern montieren und bei geeignetem Wetter an ihren Einsatzort bringen.

Sitzgarnituren und Bänke wurden eingewintert

Auf Eigeninitiative und in Absprache mit der Gemeinde wurden die öffentlichen Sitzgelegenheiten im Rahmen der Vorbereitungsarbeiten zum Advent am Beri eingewintert.

Die Sitzgarnituren und Bänke werden über den Winter im Dorfstadl der Dorfgemeinschaft Hanfthal aufbewahrt. Wenn notwendig, werden im Frühjahr die Bänke und Tische wieder mit Farbe eingelassen.

Somit erhöht sich die Lebensdauer der Bänke und Tische und auch das Aussehen wird entsprechend verbessert.

Sitzgarnituren stehen vor dem Wetter geschützt im Dorfstadl Hanfthal

Hanfdämmstofferzeuger sponsert Flachbild-TV

Die Firmengruppe Naporo/Capatect/Synthesa, Hauptabnehmer von Hanfstroh zur Erzeugung des umweltfreundlichen Hanf-Dämmstoffes konnte von der Dorfgemeinschaft als Sponsor für ein Fernsehgerät gewonnen werden.

Mit dem riesigen 55 Zoll TV-Gerät können künftig Videos und Digitalfotos in brillanter Farbqualität im Dorfkeller präsentiert werden. Als Gegenleistung wurde dem Sponsor zugesagt, Hanf-Dokumentation bei den Hanferlebnistouren vorzuführen. Der multifunktionelle Farbfernsehr steht künftig dem Verein und auch den Mietern des Dorfkellers für persönliche Präsentationen zur Verfügung.

Der neue Flachbild-TV im Dorfkeller Hanfthal

Versuchen Sie das Rezept: HANF-HAFERFLOCKENKEKSE

150 g Haferflocken, geröstet
50 g Dinkelvollkornmehl
100 g geschälter Hanfsamen
1 Ei
3 EL Wasser
70 g Waldhonig
1/2 TL Vanillemark
1 TL Weinstein-Backpulver
125 g weiche Butter
Salz

Zubereitung:

Alle Zutaten in angegebener Reihenfolge gut verkneten. 10 bis 15 Mintuen rasten lassen. Mit zwei Teelöffeln kleine Teighäufchen formen und diese auf ein gefettetes Backblech setzen. Im Backrohr bei 200 ° ca. 10 bis 15 Mintuen backen lassen.

Neues vom Sportverein Hanfthal

Die Herbstmeisterschaft wurde in der Kampfmannschaft mit dem 10. Platz und in der Reservemannschaft mit dem 5. Platz in der 2. Klasse Pulkautal abgeschlossen.

Die Heimspiele finden seit Herbst 2014 wieder alle in Hanfthal statt, da die Spielgemeinschaft mit Sportverein Wulzeshofen wieder aufgelöst wurde.

Wie jedes Jahr fand am 31.10. in der Sportplatzkantine das Striezelposchn statt. Den begehrten „Großen Striezel“ gewann Frau Maria Laber und in der Kinderwertung nahm Moritz Ofner einen Striezel mit nach Hause.

Am 8.11. spielte man ein Bauernschnapsturnier. Die Gewinner Franz Kriehuber und Mario Pree freuten sich über EUR 400,--, der 2. Platz ging an Oliver Rogler und Thomas Augustin, die Drittplatzierten waren Michaela und Franz Rogler, den vierten Platz belegten Gernot Rogler und Anton Rogler jun.

Vorausschauend ins kommende Jahr wird als nächste Veranstaltung das Kinderfaschingsgschnas am 14. Februar 2015 um 14 Uhr im Dorfsaal Hanfthal (FF-Haus) angekündigt.

Die glückliche Gewinnerin des "großen" Strietzels.

Profi-Bauernschnapser: Franz Kriehuber und Mario Pree.

Wir gratulieren zur Goldenen Hochzeit

Josef und Helene Kölbl feierten im Kreise der Familie mit einem Kirchgang in Begleitung des Musikvereines im November die „Goldene Hochzeit“.

Da ÖKR Josef Kölbl mit Unterstützung seiner Frau in beinahe allen örtlichen Vereinen, bäuerlichen Organisationen und in der Lokalpolitik aktiv ist bzw. war, war auch die Gratulantenschar dementsprechend:

Musikverein, Kirchenchor, Dorfgemeinschaft, Senioren, Politik und Raiffeisenbezirksbank.

Das goldende Hochzeitspaar: Helene und Josef Kölbl.

LAArisch Guat im Volksheim Laa

Wir, die Laaer Faschingsfreunde, haben wieder einen Großangriff auf die Lachmuskeln unseres Publikums vorbereitet.

Mit vielen lustigen Sketches, Solostücken, Büttenreden, musikalischen Parodien, Tanz- und Showeinlagen der Mädchengarde sowie des Männerballetts bereiten wir wieder einen kurzweiligen Abend für alle, die sich noch ihren Humor bewahrt haben.

Mehr Details zu den Kartenbestellungen, sowie die Sitzpläne, welche den aktuellen Reservierungsstand zeigen, auf unserer Homepage: **www.laaer-faschingsfreunde.at**

Kleiner Tipp: Zu unserer ersten Veranstaltung am Freitag, 09. Jänner 2015, haben wir wieder unseren Gastredner Alexius Vogel eingeladen, der schon seit Jahren unsere Prämieren-Veranstaltung beehrt, und der mit seinen brillianten, bissig-humoristischen Büttenreden immer wieder für Beifallstürme gesorgt hat.

50. Geburtstag

Der Präsident der Laaer Faschingsfreunde Karl Lippert feiert dieser Tage seinen 50. Geburtstag.

Wir dürfen unserem Jubilar besonders gratulieren - er steht unserem Verein als Elektriker immer tatkräftig zur Seite.

Karl Lippert bei einer Elktrobesprechung mit Josef Ofner

Adventfenster in Hanfthal

Auch in diesem Jahr gibt es in Hanfthal wieder herrliche Adventfenster zu bewundern.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die ein Adventfenster schmücken. Bei einem Spaziergang am Abend kann man die erleuchteten Fenster bewundern. Den gesamten Adventfensterplan gibt es in der Beilage.

Einbruchsdiebstähle auch in Hanfthal

Auch in Hanfthal mehren sich in letzter Zeit Einbruchsdiebstähle, nachfolgend daher einige Hinweise zur Vorbeugung. (Artikel aus der NÖN Woche 44/2014).

Im Herbst haben sie Hochsaison - die Einbrecher. Der Grund: Es wird früher finster. Dies nutzen Kriminelle, um ihrem verbotenen Treiben nachzugehen. Die Statistiken belegen dies klar. Der Anstieg der Einbruchsdiebstähle in den Monaten Oktober bis Februar/ März ist signifikant. „Diese Deliktsform wird daher auch diesen Herbst und Winter zur großen Herausforderung für die niederösterreichische Exekutive." Warum gerade die düstere Jahreszeit für Einbrecher - nicht nur in Ballungszentren, sondern auch in ländlichen Regionen - so „einladend" ist, weiß Landespolizeidirektor Franz Prucher: „Das ist leicht erklärt. Wenn es früher finster wird, steht den Tätern somit eine Zeitspanne zur Verfügung, in welcher viele Wohnhäuser oder Wohnungen leer stehen, da ihre Besitzer noch am Arbeitsplatz sitzen." Und: „Aufgrund der gesamten Struktur unseres Bundeslandes liegen Einfamilienhäuser im Fokus der Tätergruppen."

Das Diebesgut hat sich verändert. Waren früher einmal Geräte der Unterhaltungselektronik für die Täter von Interesse, so sind es heute eher kleinere Gegenstände, vorrangig Bargeld, Kreditkarten, Handys, Fotokameras und Schmuck - also Dinge, die leicht mitgenommen werden können. Fakt ist: Einbrecher wählen eher ruhige Wohnsiedlungen aus. Sie beobachten Häuser und die Gewohnheiten der Bewohner. „Zumeist haben wir es mit Tätern im Alter zwischen 20 und 30 Jahren zu tun", berichtet Prucher.

Aus bereits erhobenen Fällen und laufenden polizeilichen Ermittlungen weiß man: In erster Linie organisierte ausländische Tätergruppen, sogenannte „mobile organized crime groups", stehen hinter vielen Einbrüchen. Umso- mehr stehen nun bei der Exekutive bundesländerübergreifende Schwerpunktaktionen wie die SOKO Ost und internationale Polizeiarbeit, vor allem mit den Nachbarländern auf dem Plan, um den Kriminellen einen Riegel vorzuschieben.

Die Polizei bietet in jedem Bezirk so wie auch in der Landeshauptstadt einen kostenlosen kriminalpolizeilichen Beratungsdienst an. Diesen legt die Polizei allen Hausbesitzern dringend nahe: „Unsere Präventionsbeamten können individuelle Beratung garantieren und gemeinsam mit den Betroffenen maßgeschneiderte Lösungen erarbeiten, nicht zuletzt, da sie auf Wunsch direkt zum zu sichernden Objekt kommen und sich anschauen, wo die Schwachstellen liegen."

Die Vorgangsweise von Einbrechern in der Stadt und in ländlichen Regionen differiert kaum. „Die Modi unterscheiden sich nicht wesentlich. Die Täter versuchen, rasch die Sperrverhältnisse zu überwinden, nehmen eine oberflächliche Durchsuchung vor und verlassen den Tatort auch rasch wieder." Schwachstellen sind vor allem Haupteingangstüren, Terrassentüren, Nebentüren, Keller, Fenster, Dachfenster oder Kellerschächte. Immer öfter werden auch Fahrräder aus Kellerabteilen in Wohnhausanlagen gestohlen. Prucher, der für Nachbarschaftshilfe appelliert, bittet, verdächtige Wahrnehmungen wie fremde Personen oder Kfz nicht nur dem Haus- oder Wohnungsbesitzer, sondern auch immer gleich der Polizei zu melden. „Nur wenn wir gleich vor Ort sind, besteht die Chance, die Täter auf frischer Tat zu ertappen. Bitte gleich die Autokennzeichen notieren."

Informationen gibt es auf jeder Polizeidienststelle im Land bzw. beim:

Landeskriminalamt NO,
Bereich Kriminalprävention,
Schanze 7, 3100 St. Pölten,
059133/30/3750,
E-Mail: LPD-N-LKA-Kriminalpraevention@polizei.gv.at

Bauernhof — ein Leichter Tatort

Gerade auf landwirtschaftlichen Anwesen ist es oft Usus, dass sowohl Wohnräume als auch Wirtschaftsgebäude wie Stätte oder Maschinenlagerhallen unversperrt sind.

Hier gelten dabei besondere Maßnahmen, um sich vor Einbrechern und Einschleichdieben zu schützen.

Sichere Verwahrung von Wertgegenständen:

Aus feuerpolizeilicher Sicht oder bei hohen Temperaturen kann man einen Stall nicht immer abschließen. Dennoch sollte man sich genau überlegen, welche Dinge man in unversperrten Räumen lässt und wo man teures Werkzeug oder andere landwirtschaftliche Geräte verwahrt. Die Täter haben es zumeist auf Bohrmaschinen, elektrische Geräte und Werkzeuge aller Art, aber auch Kfz-Anhänger, landwirtschaftliche Geräte, Schmuck, Bargeld oder Jagdwaffen, abgesehen. Empfehlenswert ist daher ein Tresor für Wertgegenstände und gegebenenfalls auch ein Jagdwaffenschrank. Zuletzt waren auch immer wieder Treibstoffdiebe auf Tour, die auf landwirtschaftlichen Anwesen von Traktoren oder Tanks Diesel abzapfen.

Achtung vor möglichen EInschleichdieben: Diese haben leichtes Spiel, wenn Türen nicht versperrt wurden.

Abgelegene Gehöfte ohne Nachbarschaft bieten auch Möglichkeiten für Kriminelle.

Vernünftiges Misstrauen: Da nicht jeder Besucher Gutes im Sinn hat, ist es wichtig, seine Gutgläubigkeit abzulegen und sich ein vernünftiges Maß an Misstrauen zuzulegen.

Vorsicht ist bei Hausverkäufern geboten. Diese bieten oft minderwertige Waren oder Arbeit zu einem weit überhöhten Preis an.

Aufmerksam sein:

Wenn verdächtige Personen oder Fahrzeuge, aber auch Hausverkäufer, das Gehöft aufsuchen, empfiehlt es sich, Kennzeichen zu notieren und sofort die Exekutive in Kenntnis zu setzen.

(von Gila Wohlmann, NÖN)

Begeisterte Teilnehmer beim Seniorenausflug

Unter dem Motto „Das Land um Laa entdecken“ unternahmen die Senioren der Pfarr- und Dorfgemeinschaft Hanfthal am 4. Oktober ihren ersten Ausflug mit Nostalgietraktor und Mannschaftswagen zum Fest in die schönste Kellergasse Niederösterreichs nach Wildendürnbach.

Eine kleine, aber feine Gruppe von rüstigen Pensionisten.

Um 11 Uhr startete die Tour zunächst in das Uhrenmuseum von Franz Böck in Neuruppersdorf. Der Museumsbesitzer hat mit der Uhrensammlung 1995 begonnen. Seit zwanzig Jahren ticken bereits etwa 3.000 Zeitmesser in fünf Räumen. Standuhren, Kastenuhren, Küchenuhren, Wecker und Taschenuhren wurden uns vom Sammler in einer fachkundigen Führung präsentiert. Das älteste Stück hat gut 300 Jahre am Uhrkasten, die Sammlung enthält Zeitmessgeräte aus der ganzen Welt, aus allen Epochen.

Unser Traktorfahrer Paul Huber brachte uns dann sicher in die Kellergasse des Jahres am „Golingbir“ (Galgenberg) mit dem markanten Turmspitz. Die ganze Kellergasse beherbergt 184 Presshäuser, die größtenteils mustergültig saniert sind. Wir genossen das umfangreiche Speisen- und Getränkeangebot und waren vom volkstümlichen Musikprogramm in der prämierten Kellergasse begeistert. LH Pröll bezeichnete die Weinviertler Kellergassen als Weltsensation, die es zu pflegen und zu schützen gilt.

Mit dem Traktorgespann unterwegs in Wildendürnbach.

Bereits bei der Anreise nahmen wir einen Wanderer auf, der sich im Gespräch als Journalist und Buchautor zu erkennen gab und mit uns auch die Heimreise unternahm. Obmann Schmidt gelang es, Werner Hörtner für Hanfthal zu begeistern, wofür er sich mit einem Presseartikel bedankte.

Die gemütlichen Traktorwanderer waren begeistert und man war sich einig, derartige Touren auch künftig zu organisieren.

Im November unterhielt Konrad Pristl aus Großharras die Senioren in unnachahmlicher Art mit Mundartgedichten. Das letzte Seniorentreffen in diesem Jahr findet am Donnerstag, dem 11. Dezember um 14 Uhr im Gasthaus Herbst statt. Dieser Nachmittag steht im Zeichen des Advents mit Adventandacht, Bläserensemble und Dreigesang werden für vorweihnachtliche Stimmung sorgen.

ALLE Senioren sind herzlich eingeladen.

Termine Senioren-Nachmittag für 2015 (jeweils Donnerstag):

8. Jänner, 12. Februar, 12. März, 9. April, 7. Mai, 10. September, 8. Oktober, 12. November, 10. Dezember

Ausflug des Musikvereins Hanfthal

Am 23.8.2014 veranstaltete der Musikverein einen Tagesausflug in Richtung Waldviertel.

Die Erste Station war die Käsemacherwelt in Heidenreichstein. Bei der dortigen Führung konnten wir nicht nur die verschiedensten Käsesorten mit nach Hause nehmen, sondern auch die Erzeugung von Käse hautnah miterleben und verkosten. Nach dem Mittagessen im Restaurant der Käsemacher ging es weiter in die Fabrik Hanfland. Hier zeigte uns der Hanfthaler Geschäftsführer Günther Schmid den Betrieb und erklärte die Verarbeitung der Hanfpflanze zu den verschiedensten Produkten.

Der Musikverein Hanfthal beim Ausflug im Kellergewölbe in Retz

Etwas verspätet erreichten wir unseren nächsten Programmpunkt – den Erlebniskeller in Retz. Auch dort hatten wir eine Führung gebucht, wo wir das gigantische Ausmaß dieses Kellerlabyrinths bestaunen konnten. Nach einigen Kostproben machten wir uns zu unserem letzten Programmpunkt – dem Heurigen Winter in Unterretzbach - auf. Dort ließen wir bei köstlichen Heurigenschmankerln den Tag gemütlich ausklingen und nach einigen guten Tröpfchen traten wir pünktlich die Heimfahrt nach Hanfthal an.

Marschmusikbewertung des Musikvereins Hanfthal

Die heurige Marschmusikbewertung fand am 7.9.2014 in Wilfersdorf statt.

Der Musikverein war wie jedes Jahr bei diesem Bewerb vertreten und trat in der zweithöchsten Leistungsstufe D an. Nach dem Empfang der beteiligten Kapellen ging es auf den dortigen Sportplatz, wo der Festakt mit Monsterkonzert abgehalten wurde.

Dank der großen Hitze an diesem Tag hielten sich die Festredner kurz, sodass pünktlich mit der Marschmusikbewertung begonnen wurde.

Da insgesamt 22 Musikvereine teilnahmen, der MV Hanfthal aber erst als 16. an der Reihe war, hieß es wieder einmal warten. Jedoch … die Zeit vergeht … und nach unserem Auftritt zogen wir ins Festzelt zur Stärkung. Dort spielten noch einige Kapellen auf, bevor die Ergebnisse bekanntgegeben wurden. Wir erreichten 80,5 Punkte und fuhren mit einem sehr guten Erfolg zufrieden nach Hause.

Sehr guter Erfolg mit insgesamt 80,5 Punkten in Stufe D

Termine des Musikvereins Hanfthal für 2015:

Samstag, 7.3.2015 - 19 Uhr - Konzert im Dorfsaal
Montag, 25.5.2015 - 8.30 Uhr - Pfingstmontag, Tag der Blasmusik
Sonntag. 14.6.2015 - Nachmittag - Marschmusikbewertung in Mistelbach
Sonntag. 2.8.2015 - 16.30 Uhr - Dämmerschoppen im Kirchenpark
Sonntag, 16.8.2015 - 10.30 Uhr - Frühschoppen beim Zwiebelfest
Sonntag, 22.11.2015 - Nachmittag - Konzertbewertung in Gaweinstal

... weitere Termine laufend unter: www.mv-hanfthal.at

Kultur ins Dorf - Rudi Weiß und "Erfräulich" im Dorfsaal

„Kultur ins Dorf“ mit Rudi Weiß und der Gruppe "Erfräulich" begeisterten.

Der Gruppe „Erfräulich“, gelang es, das überschaubare Publikum mit humorvoller Einbettung von musikalischen Stücken in eine Geschichte, zu begeistern.

Rudi Weiß wiederum war mit seiner Lesung aus den neuen Buch „nAcKT“, untermalt mit einer Multi-Media-Bilderserie eine tolle Eränzung im Sinne der Gleichberechtigung. Schade, dass nur etwa 70 Personen, die Gelegenheit wahrnahmen, diesen kulturellen Beitrag vor Ort zu genießen.

Die Frauen-Gesangsgruppe "Erfräulich" und Rudi Weiß beim Auftritt.

Traditionelles Gansl-Essen der Blumenschmuckgruppen

Als kleines Dankeschön für die freiwillige Arbeit das ganze Jahr über, wurde zum Ganslessen geladen.

Die Dorfgemeinschaft lud die freiwilligen Helfer, die sich um die Pflege der öffentichen Plätze im Ort ganzjährig verdient machen zum bereits traditionellen „Gansl-Essen“, diesmal beim Hanfwirt, ein. Fast alle freiwilligen Helfer sind der Einladung gefolgt.

Nach dem vorzüglichen Essen referierte Gärtnermeister Johann Schmidl aus Gaubitsch über die Richtlinien der Aktion „Blühendes Niederösterreich“, beim dem Hanfthal bekanntlich ja bereits zweimal Landessieger wurde und nach fünfjähriger Pause im Jahr 2015 wieder teilnehmen wird.

Als Anregung für die kommende Ortsbildgestaltung wurden eindrucksvolle Bilder von prämierten Orten gezeigt.

Der Termin für die nächste Arbeitssitzung am Valentinstag wurde bereits vereinbart. Bei dieser Gelegenheit dürfen wir uns bei allen freiwilligen Helfern der Blumenschmuckgruppen recht herzlich bedanken und dürfen auch alle anderen zur Mitarbeit beim Blumenschmuck einladen.

Die Blumenschmuckgruppen im Hanfthalhof-Heurigen der Familie Wagner.

Sternsingen in Hanfthal

Am 6. Jänner 2015 werden die Sternsinger wieder in Hanfthal unterwegs sein, um Spenden zu sammeln, die direkt an verschiedene Projekte weitergeleitet werden.

Alle Kinder ab dem Erstkommunions-Jahrgang sind herzlich eingeladen, mitzugehen. Auch Jugendliche und Erwachsene sind als Begleitpersonen eingeladen und herzlich willkommen! Am Montag, 29. Dezember und am Montag, 5. Jänner werden wir einander jeweils von 16.30 bis 18.00 im Pfarrhof treffen zwecks Proben, Liedlernen, Gewand ausgeben und Spaß haben!

Statt einem Aufruf, dass Sternsingen für viele Menschen wichtig ist, möchten wir abschließend noch Projektpartner zu Wort kommen lassen:

„Jeder Euro, den ihr sammelt mit eurem großartigen Einsatz, mit dem ihr von Haus zu Haus geht, kommt an. Er hilft beispielsweise einem Kind, das nicht das Glück hatte, in einer liebevollen, schützenden Familie geboren zu sein. Mit eurer Unterstützung können wir diesen Kindern, die auf der Straße leben, die Hand reichen, damit sie eine bessere Zukunft haben. Dafür sagen wir Danke!“

Projektpartner von Maya Paya Kimsa, einem Straßenkinderprojekt in Bolivien

„Wir wollen uns bei den Mädchen, Buben und Jugendlichen in Österreich bedanken, die mit ihrem großen Einsatz und dem Sammeln von Spenden unsere Arbeit unterstützen. Damit verbessern wir das Leben für die am meisten ausgegrenzten und benachteiligten Menschen in unserem Land, wie die indigenen Bauernfamilien. Wir wollen euch auch für die nächste Kampagne viel Energie schicken, denn mit eurem Einsatz unterstützt ihr den Aufbau einer menschlicheren, geschwisterlichen und gerechteren Gesellschaft.“

Projektpartner von CIPCA aus Bolivien
(Quelle: dka.at)

Nähere Informationen über die Sternsingeraktion bei Carmen Ofner (carmen.ofner@gmx.at) oder Patricia Toriser!

Die große Schar der Sternsinger ist wieder am 6. Jänner unterwegs.

Pfarrer Lukas Rihs: Faschings-Fernsehmesse im ORF/ZDF

Liebe HanfthalerInnen!

Es ist mir eine große Freude, mitteilen zu dürfen, dass wir am Sonntag, 15. Februar 2015 um 9.30 Uhr den ORF/ZDF bei uns zu Gast haben, für eine Live-Übertragung unserer Sonntagsmesse.

Es werden ungefähr 700.000 Zuseher im deutschsprachigen Raum mit uns mitfeiern. Auch wenn der Faschingssonntag kein Wunschtermin ist, würde es mich freuen, die Ortsbevölkerung möglichst daran teilhaben zu lassen, sei es in den Vorbereitungen oder im Mitfeiern der Hl. Messe.

Infos dazu wird es auf unserer Pfarrhomepage www.pfarrehanfthal.at geben.

Jetzt wünsche ich Ihnen aber einmal eine schöne Adventszeit und ein gesegnetes Weihnachtsfest.

Ihr Pfarrer Lukas Rihs.

Nikolausempfang am Samstag, 6. Dezember um 16.30 Uhr Advent am Beri Jungscharstand.

Anschließend dreht er ein paar Runden am Adventmarkt.

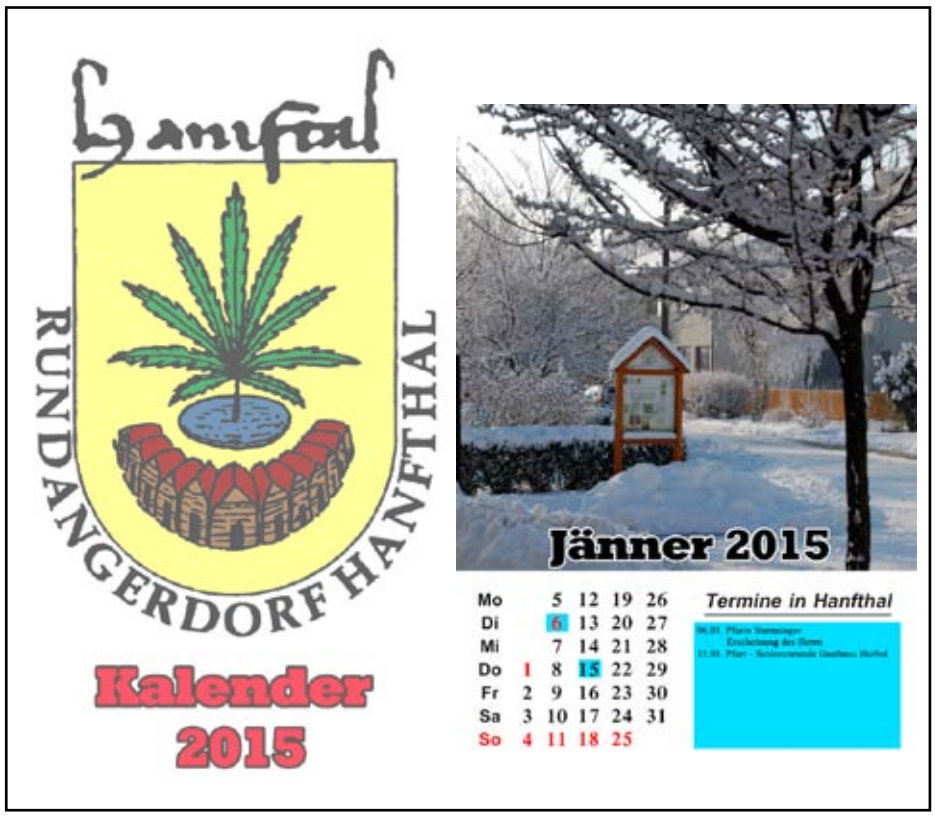
Obmann Gerhard Schmid

Liebe HanfthalerInnen!

Wir konnten dieses Jahr ein erfolgreiches, wenn auch etwas verregnetes, Stürmisches Bluzafest veranstalten. Die Blumenschmuckgruppen haben in bewährter Weise unsere öffentlichen Plätze bepflanzt und gepflegt und sich somit auch auf die nächstjährige erneute Teilnahme beim Blumenschmuckbewerb "Blühendes NÖ" vorbereitet. Ich möchte mich an dieser Stelle, bei allen freiwilligen Helfern, besonders bei jenen, welche das ganze Jahr über für die Dorfgemeinschaft im Einsatz sind, recht herzlich bedanken. Trotzdem bereitet mir die Tatsache Sorge, dass es immer schwierer wird, neue Freiwillige zu finden. Wir haben in den letzten Jahren sehr vieles erreicht und geschaffen, dies bedeutet aber auch, dass wir sehr vieles erhalten müssen. Ich appelliere daher an alle HanfthalerInnen, sich ebenfalls an der Freiwilligentätigkeit unserer Vereine zu beteiligen. Für die kommenden Feiertage darf ich Ihnen alles erdenklich Gute wünschen.

Gerhard Schmid

Neuer Dorfkalender für 2015



Der neue Hanfthal-Kalender für das kommende Jahr 2015

Der neue Dorfkalender für 2015 ist bereits im Druck und beim Advent am Beri und anschließend in der Bäckerei Uhl erhältlich.

Ferry Braun hat sich diesmal wieder mit den schönsten Plätzen und Stimmugnsbildern in und rund um Hanfthal beschäftigt. Wunderbare Landschaftsaufnahmen mit Motiven im Jahresablauf zeigen unsere unmittelbare Heimat. Der Kalender dient aber auch als Terminkalender, zur Information über die Veranstaltungen der Hanfthaler Vereine. Auch die kirchlichen Anlässe des ganzen Jahres, sind in diesem Verzeichnis enthalten.

An dieser Stelle dürfen wir uns bei "unserem" Fotografen Ferry Braun für die Erstellung der Dorfkalender, sowie für die Fotodokumentationen unserer Feste und Veranstaltungen recht herzlich bedanken. Das ist aktive Mitarbeit in der Dorferneuerung.

Mitgliedsbeiträge 2014

Wie in den letzten Jahren liegt dieser Ausgabe des Hanfblattes ein Zahlschein bei, mit dem wir um Ihren Mitgliedsbeitrag oder eine Spende für das Jahr 2014 ersuchen.

Aus den Erlösen unserer Regionsfeste, Fördermitteln und aus den Mitgliedsbeiträgen haben wir viel für unseren Ort verwirklicht.

Der Mitgliedsbeitrag pro Person beträgt unverändert € 10,-, wobei es uns freuen würde, wenn mehrere Personen pro Haushalt diesen Beitrag leisten. Ganz einfach die Personen am Zahlschein ausfüllen. Ihren Mitgliedsbeitrag sehen wir als Anerkennung unseres Wirkens für das Dorf. Sie können den Betrag auch per Telebanking auf das Konto 30415300000 Volksbank Laa, BLZ 41600 überweisen.

Impressum:
Herausgeber: *Dorfgemeinschaft Hanfthal*
Für den Inhalt verantwortlich & Layout: *Gerhard Schmid*
Textkorrektur: *Anna Schmid* Fotos: *Ferry Braun, Gerhard Schmid, Johann Schmidt, Arno Hausensteiner*

Hanfthaler
Advent-Kalender
im Ort - 2014

1 KINDERGARTEN – Dorfzentrum
2 TORISER Patricia - Siedlung
3 HABRINA Birgit – Neue Siedlung
4 PENISCH Irene – Siedlung
5 HOFER Maria - Siedlung
6 ZAND Anni - Stiegenzeile
7 CERMAK Daniela - Neustift
8 SCHACHENHOFER Gerda – Runde Zeile
9 ECKSTEIN Silvia – Runde Zeile
10 MECHTLER/BERTHOLD Marion – Neue Siedlung
11 ERDMANN Tanja – Neue Neue Siedlung
12 BAUER/PELOSCHECK Daniela – Neue Neue Siedlung
13 MAIR Conny – Neue Neue Siedlung
14 EIGNER Gabi – Stiegenzeile
15 BATOHA Petra - Neue Neue Siedlung
16 TUGENSAM/Marchart – Neue Siedlung
17 JUNGSCHAR Hanfthal – im Pfarrhof
18 OFNER Nicole – Neue Siedlung
19 STREBL Alexandra (Wolf) - Neustift
20 JAGDGESELLSCHAFT bei Karin Lehner
(Punsch, Glühwein, Brote und Kuchen)
21 PERNOLD Joana – Hauptstraße
22 KRIEHUBER Kathrin – Rundanger hinten
23 KARGER Theresia – Siedlung
24 KRIPPE am Beri

Ein herzliches Dankeschön an alle, die sich bis jetzt bei den Adventfenstern beteiligt haben. Dadurch wird unsere Ortschaft auch in der Weihnachtszeit zu etwas Besonderem. Nicht nur im Sommer durch den Blumenschmuck, sondern auch im Advent durch die schön geschmückten Fenster.

Suchen Sie die Fenster im lichtergeschmückten Rundangerdorf
********** Aktion der Dorfgemeinschaft Hanfthal *********

Samstag, 6. Dezember 2014 ab 14 Uhr
Sonntag, 7. Dezember 2014 ab 14 Uhr

****

Stimmungsvoller Advent in der Kellergasse am Beri

Lebensgroße Krippe mit Hirten, Lamas
Musikgruppen, Kunsthandwerk, Bastelarbeiten,
Geschenke aller Art, Kinderprogramm mit
Christkindlwerkstatt, Antiquitäten- und
Altwarenflohmarkt, Hanf-Shop Hanfland KG,
Kalender, selbstgemachte Schokolade, Gebratene
Äpfel, Sauschädl, Weingugelhupf, Glühwein, Punsch,
Kinderpunsch, uvm.

Der Reinerlös der Veranstaltung dient den Vereinen von Hanfthal

Mehlspeisen für den Advent am Beri

Im Dorfkeller ist das

Kaffeehaus

der Dorfgemeinschaft Hanfthal

mit süßen Köstlichkeiten. Wir ersuchen die Bevölkerung in bewährter Weise Mehlspeisen in Form von Kuchen, Torten, Gugelhupf usw. zur Verfügung zu stellen. Abgabe am Samstag, dem 6.12. ab 11 Uhr im Dorfkeller.

Für Ihre Unterstützung zum Wohle unseres Dorfes dankt die

Dorfgemeinschaft Hanfthal